



Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Künstlerkolleg:innen aus den sächsischen Regionalverbänden, liebe Akteur:innen im künstlerischen Feld,

let's talk about money. Bildende Künstler:innen können davon gewiss und sprichwörtlich ein Lied singen, liegt doch ihre Berufswelt nicht nur einzig im Erschaffen und der Präsentation ihrer bildkünstlerischen Werke und dessen Verkauf verhaftet. Einige verdienen ihr Geld zusätzlich im Feld der Kulturellen Bildung. Die künstlerische Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen geht, unabhängig von ihrem großen Know-How, mit viel Verantwortung einher. Für Künstler:innen, die bisher nicht in diesem Feld gearbeitet haben, bietet der LBK in einem Modellprojekt zwei, vom SMWK geförderte Intensivworkshops an. Der Auftakt dieser Professionalisierungsworkshops findet am 17. Juni in Freital statt, im Juli in Markkleeberg und im Herbst in den Kulturräumen Oberlausitz-Niederschlesien sowie Erzgebirge-Mittelsachsen. Ich bin mir im Klaren, dass kulturelle Bildung als Teil der künstlerischen Tätigkeit auch nur ein Baustein unter vielen ist. Im Fokus der meisten Künstler:innen steht das Erschaffen von Kunst. Bisher haben wir in unserem Newsletter stets auf die vielen regionalen, landes-, bundes- und europaweiten Fördermöglichkeiten verwiesen. Diese Informationen bündeln wir nun fortan auf unserer Website und gliedern sie den Förderebenen entsprechend ein. Wir freuen uns auf ein Feedback und Hinweise jeder Art, damit unser Verzeichnis kontinuierlich wachsen kann. Selbstredend interessiert uns auch die Erfahrung um Akzeptanz und Nutzung des neuen amtlichen Kulturpasses für 18-Jährige. Ich bin gespannt.

Apropos Geld: Ein Stichtag rückt wieder näher. Es ist der 30. Juni und der Meldeschluss der VG Bild-Kunst für das Nutzungsjahr 2022. Gemeldet werden können neben Kunstpräsentationen auch Honorare und am besten macht man das über das Online-Portal. Ich schlage dafür den 15. Juni nach dem zweiten ProTalk des BBK-Bundesverbandes zum Thema „Pay the artist: Verhandeln auf Basis des BBK-Leitfadens Honorare“ vor. Und dafür sollte man sich am besten gleich anmelden, denn die Teilnehmer:innenzahl ist begrenzt.

Fein begrüßt,
Ihr Marcel Noack

#standwithukraine
#neustartkultur
#shareaberfair
#kulturpass

Beratungsangebot LBK-mobil in WERMSDORF

Im Alten Jagdschloss in Wermsdorf findet am **10. Juni 2023 ab 13 Uhr** ein Beratungsangebot des Landesverbandes Bildende Kunst Sachsen e.V. für Künstler:innen und Kunstinitiativen aus der Region statt. Neben Informationen zu Fördermöglichkeiten können konkrete Projektvorhaben besprochen werden unter Gesichtspunkten wie Konzeption, Vernetzung mit möglichen Partner:innen sowie Erfahrungsaustausch.

Es lohnt sich auch aus anderen Gründen, am 10. Juni den Weg nach Wermsdorf anzutreten: im Rahmen der Schössernacht finden verschiedene Ausstellungen statt - z.B. die Abschlussausstellung PULS des Artist-in-Residence Programmes des Künstlergut Prösitz. Abgerundet wird der Tag durch eine Podiumsdiskussion zur bildenden Kunst in ländlichen Räumen, durch Führungen, Workshop-Angebote und musikalische sowie kulinarische Genüsse.

Bei Interesse an einer Beratung am 10. Juni im Zeitfenster von 13-15.30 Uhr in Timeslots zu 30 Minuten bitte gern anmelden unter: kontakt@lbk-sachsen.de.

Weitere Informationen zum Programm finden Sie auf der [Website](#) von Wermsdorf.

Ort: Jagdschloss 1, 04779 Wermsdorf (Gemeindeamt)

Gesprächspartner: Martin Buhlig (LBK, Fokus ländliche Räume)

Podiumsgespräch Künstlerische Bildung

Am **17. Juni 2023 um 17 Uhr** findet im Soziokulturellen Zentrum LIFEART in Freital eine moderierte Gesprächsrunde zum Thema „Künstlerische Bildung – Möglichkeiten, Perspektiven, Chancen“ statt, die im bilateralen Austausch Angebote und Wirkungsfelder Kultureller resp. Künstlerischer Bildung vor dem Hintergrund ihrer Bedingungen und Herausforderungen sowie Entwicklungsmöglichkeiten diskutiert.

Wo: Soziokulturelles Zentrum LIFEART Freital, Dresdner Str. 172a, 01705 Freital

Kunst macht Bildung. Intensiv-Workshops

Das breit angelegte modulare Weiterbildungsprogramm „Kunst macht Bildung“ für bildende Künstler:innen vermittelt in verschiedenen Modulen grundlegendes Wissen zum Thema Kulturelle Bildung als künstlerische Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen.

Zwei Workshop-Veranstaltungen einmal in Freital am 17. Juni 2023 und einmal in Markkleeberg am 8. Juli 2023 vermitteln mit faktischem Wissen und praktischen Übungen sowie im gemeinsamen Austausch Knowhow zur Professionalisierung für Künstler:innen, die ins Feld der Kulturellen Bildung einsteigen bzw. ihre diesbezüglichen Erfahrungen ausbauen wollen (zwei weitere folgen im Herbst in Görlitz und in Oederan).

Termine:

Sa., 17.6.2023, 10–17 Uhr

Soziokulturelles Zentrum LIFEART Freital, Dresdner Str. 172a, 01705 Freital

(Anmeldung bis zum 11.6.)

Sa., 8.7.2023, 10–17 Uhr

Begegnungszentrum/ Orangerie Markkleeberg, Hauptstraße 315, 04416

Markkleeberg/Gaschwitz (Anmeldung bis zum 2.7.)

Kosten: ohne Teilnahmegebühr (Unkostenbeitrag für Verpflegung)

Anmeldung bitte per E-mail an: kontakt@lbk-sachsen.de

Programm:

10:00–11:00 Begrüßung/ Einführung

Chance und Herausforderung Ländliche Räume

Vernetzung/ Förderbedingungen, Übersicht über Möglichkeiten für künstlerische Bildungsangebote

11:00–12:30 Inhaltliche Planung, Konzepterstellung und Realisierung von bildkünstlerischen Kurs-Angeboten

13:30–15:00 Praktische Übung mit abschließender Präsentation

15:00 –16:45 Vertiefung pädagogische Fragen/ Konfliktmanagement

Neue Zusammenstellung zu Fördermöglichkeiten

Im Newsletter des LBK werden aktuelle Ausschreibungen veröffentlicht und bieten damit Einblick in die sich stetig wandelnde Förderlandschaft, die immer vielfältiger und heterogener wird. Neben den herkömmlichen Geldern aus öffentlichen Mitteln und den großen Stiftungen gibt es immer mehr private und kleinere Initiativen, die eine fördernde Rolle einnehmen. Der LBK verfolgt das Ziel, einen umfassenden Überblick über die verschiedenen Möglichkeiten der finanziellen Unterstützung zur Realisierung von Kunstprojekten zu bieten. Dabei geht es nicht nur um die klassische Projektförderung, sondern auch um weitere interessante Angebote wie Ausschreibungen für Preisgelder, Künstlerresidenzen oder Zuschüsse zu Reisekosten in internationalen Projekten. Neben den Informationen im monatlichen Newsletter ist nun auch auf der Webseite des LBK eine neue Übersicht greifbar, die Fördermöglichkeiten auf verschiedenen Ebenen auflistet: von der EU-Ebene über die Bundesebene bis hin zur Landes- und kommunalen Ebene. Diese Zusammenstellung unter dem Oberbegriff Förderlandschaft ermöglicht es, gezielt nach passenden Fördermöglichkeiten für Projekte zu suchen und sich über die verschiedenen Ebenen hinweg zu informieren.

Das soll auch dazu ermutigen, die Übersicht nicht bloß zu nutzen, sondern auch zu helfen, sie weiter zu ergänzen und Informationen und Ergänzungen zu Fördermöglichkeiten, die bisher nicht aufgenommen sind, sowie Fragen oder Hinweise gern zurückzukoppeln an: kontakt@lbk-sachsen.de

KULTURPOLITIK

Gebäudeenergiegesetz (GEG): Kultur fällt unter Härtefallregelung

Deutscher Kulturrat begrüßt, dass Kultureinrichtungen bei den Härtefallregelungen im GEG (Gesetzentwurf) genannt werden.

Der Deutsche Kulturrat, der Spitzenverband der Bundeskulturverbände, setzt sich für Nachhaltigkeit und die Umsetzung von Klimazielen im Kultur- und Mediensektor ein.

Gerade die durch den Angriff Russlands auf die Ukraine ausgelöste Energiekrise hat auch im Kultur- und Mediensektor noch einmal sehr deutlich gemacht, wie stark die Abhängigkeit von fossilen Energieträgern ist und wie wichtig die energetische Sanierung von Kulturorten ist.

Das Ende April vom Bundeskabinett beschlossene GEG mit den vorgesehenen Unterstützungen für den Einbau neuer Heizungen bzw. die Verbesserung bestehender Heizungen mit den geplanten Unterstützungsmaßnahmen wird vom Deutschen Kulturrat begrüßt. Mit dem GEG sollen gezielt Anreize gesetzt werden, in neue Heizungen zu investieren, die zu mindestens 65 Prozent erneuerbare Energien nutzen und damit einen Beitrag auf dem Weg zu Treibhausgasneutralität leisten.

Der Deutsche Kulturrat begrüßt besonders, dass es **Kulturstaatsministerin Claudia Roth MdB** gelungen ist, Kultureinrichtungen bei den Härtefallregelungen im GEG entsprechend zu verankern. Diese Klarstellung ist von großer Bedeutung für die anstehende Umsetzung des GEG im Kulturbereich.

Der Geschäftsführer des Deutschen Kulturrates, **Olaf Zimmermann**, sagt dazu: „Keine Frage, auch der Kulturbereich muss seinen Beitrag zu mehr Klimaschutz und zur Reduzierung von Treibhausgasen leisten. Er muss dazu aber auch in der Lage sein. Es ist daher ein wichtiger Erfolg von Kulturstaatsministerin Roth, dass Kultureinrichtungen bei den Härtefallregelungen im GEG in der Gesetzesbegründung ausdrücklich erwähnt werden.“

KULTURFÖRDERUNG

Neues Förderprogramm „Soziale Orte“ im ländlichen Raum

Das Sozialministerium fördert die Entstehung sozialer Orte in kleinen Kommunen oder Stadtvierteln. Ziel der Förderung ist es, dass Gemeinden wieder eine neue Mitte, einen gemeinsamen Ort des sozialen Miteinanders erhalten.

Dabei sollten die sozialen Orte allen Bevölkerungsgruppen und Altersklassen als Raum für Begegnung und Gespräche offenstehen. Sie sollten Menschen vor Ort anregen, sich zu engagieren und Infrastrukturen für bürgerschaftliches Engagement zur Verfügung stellen. Die Förderung konzentriert sich auf den ländlichen Raum: Gefördert werden Soziale Orte in Gemeinden mit weniger als 40.000 Einwohnern. In größeren Städten ist ein konkreter, bedarfsorientierter Stadtteilbezug erforderlich. Der Fokus liegt dabei besonders auf Kommunen oder Quartieren mit städtebaulichen oder infrastrukturellen Defiziten.

Gefördert wird die Schaffung, in Ausnahmefällen auch die Weiterführung oder die Erneuerung von Sozialen Orten mit Personal- und Sachkosten. Antragsberechtigt sind: gemeinnützige Vereine oder Verbände, gemeinnützige Gesellschaften und kreisangehörige Kommunen. Interessierte Antragsteller reichen bei der Bewilligungsbehörde, der Sächsischen Aufbaubank – Förderbank (SAB), ein aussagekräftiges Konzept ein.

Die Frist zur Einreichung von Interessenbekundungen im Jahr 2023 ist der 23. Juni 2023.

Kulturstiftung fördert 2023 neun Digitalkulturprojekte + neue Antragsphase ab 15. Juli 2023

Die Kulturstiftung unterstützt im Jahr 2023 insgesamt neun Projekte, die digitale Technologien mit kreativen Mitteln erforschen, erproben und erfahrbar machen. Das Förderprogramm „Digitalkultur“ verfügt über ein Fördervolumen von 150.000 Euro und wurde bereits zum zweiten Mal ausgeschrieben.

Die nächste Antragsphase für Digitalkulturprojekte im Jahr 2024 beginnt am 15. Juli und endet am 1. September 2023. Mit dem Programm fördert die Kulturstiftung die künstlerisch-ästhetische Reflexion von digitaler Kultur, die kreative Aneignung digitaler Technologien und die aktive Gestaltung digitaler Praktiken im Bereich Kunst und Kultur. Ein besonderes Augenmerk liegt auf der Förderung von Kooperationen mit Akteuren aus Technologie und Wissenschaft.

Weitere Informationen zum Förderprogramm "Digitalkultur" auf der [Website](#) der Kulturstiftung Sachsen.

[Hier](#) gibt es Infos zu den Förderprojekten 2023.

Start der Dresdner Kreativ.Raum.Börse

Der Branchenverband der Dresdner Kultur- und Kreativwirtschaft WIR GESTALTEN DRESDEN lädt Kreativakteur:innen und Kulturschaffende ein, sich auf die Nutzung von zwei leerstehenden Räumen inmitten der Dresdner Innenstadt zu bewerben! Im Rahmen ihres Projektes »Kreativ.Raum.Börse« suchen sie originelle Ideen und Konzepte, die künstlerisch, kollaborativ, kommunikativ und kreativ zur Belebung des Zentrums beitragen können.

Mit dem Projekt möchten sie z.B. Pop-Up-Ausstellungen, Workshops, Show-Cases, Lesungen, Performances, Filmvorführungen, Werkstätten, Konzerten, (begehbaren) Ateliers, Tanz- oder Theateraufführungen, Kinderaktivitäten, Begegnungsformaten, Vorträgen, Diskussionen und gern auch cross-innovativen Konzepten eine temporäre Entwicklungs- und Präsentationsplattform bieten. Dabei gilt es, die uniforme Struktur des innenstädtischen Raumes aufzubrechen, eine heterogene und nachhaltige Stadtbelebung voranzutreiben und den Freiraum zu schaffen, Projekte im »Reallabor« ausprobieren zu können.

Die Bewerbung für die erste Nutzungsrunde ist noch bis zum 4. Juni 2023 möglich.

Projektskizzen können per Email an: ziz@wir-gestalten-dresden.de geschickt werden.

Telefonische Beratung gibt es unter 0176/30151525

KOMPASS - Kompakte Hilfe für Soloselbstständige

Im Kern dieses neuen Förderprogramms des Europäischen Sozialfonds steht die Förderung nachhaltiger und hochwertiger Beschäftigung, Gründungen und Unternehmertum sowie die Anpassung an den Wandel. Das Programm richtet sich gezielt an Solo-Selbstständige, die durch zentrale Weiterbildungsmaßnahmen in die Lage versetzt werden sollen, ihr Geschäftsmodell nach Möglichkeit krisenfest und zukunftsfähiger zu gestalten. Die Förderung besteht in der Gewährung eines Zuschusses. Kosten für die Teilnahme an der im Qualifizierungsscheck ausgewiesenen Maßnahme werden zu 90 % der reinen Qualifizierungskosten in Höhe von bis zu 5.000 Euro (ohne Mehrwertsteuer), begrenzt auf einen maximalen Zuschussbetrag von bis zu 4.500 Euro,

übernommen. Weitere Nebenkosten, wie z.B. Fahrtkosten, Verbrauchsmaterial etc. sind nicht zuwendungsfähig. Eine Antragstellung für Soloselbständige ist voraussichtlich ab Juni 2023 möglich.

KULTURELLE BILDUNG

Online-Fragebogen: Erwartungen außerschulischer Kooperationspartner für Ganztagsangebote

Die Universität Leipzig untersucht im Rahmen einer wissenschaftlichen Abschlussarbeit die Erwartungen außerschulischer Kooperationspartner im Hinblick auf eine erfolgreiche Zusammenarbeit mit sächsischen Schulen, die Ganztagsangebote anbieten. Dabei geht es darum, die Gelingensbedingungen für eine langfristig erfolgreiche Kooperation zu identifizieren. Der Online-Fragebogen nimmt etwa 15 Minuten in Anspruch und kann unter diesem [Link](#) aufgerufen werden.

Um eine aussagekräftige Auswertung zu gewährleisten, ist es wichtig, dass der Fragebogen von denjenigen Personen ausgefüllt wird, die als externer Partner das Ganztagsangebot an den Schulen durchführen.

SONSTIGES

Offener Brief „Artwashing Leipzig“ zum Thema Kultursponsoring durch Firmen

Mit dem offenen Brief „Artwashing Leipzig“ haben Künstler:innen eine Diskussion über das Thema Kultursponsoring durch Firmen angestoßen. Die Auseinandersetzung um die Ausstellung steht stellvertretend für eine durch politische Akteur:innen unterstützte Entwicklung, bei der großzügig finanzierte Ausstellungsformate an exponierten Orten vorrangig dem Ziel dienen, das (schlechte) Image von Sponsoren zu verbessern. Im konkreten Fall geht es um die Ausstellung „Dimensions“ in Leipzig und das Sponsoring durch die umstrittene Datenanalyse-Firma Palentir und den ebenfalls involvierten Kunst-Impresario Walter Smerling.

VG Bild-Kunst: Meldeschluss für 2022 am 30. Juni 2023

Die VG Bild-Kunst weist auf den Meldeschluss für das Nutzungsjahr 2022 am 30. Juni 2023 hin. Die Meldefrist gilt für alle Berufsgruppen und somit für alle Mitglieder der Bild-Kunst. Um eine rechtzeitige Meldung zur Sicherung der Ansprüche wird gebeten, verspätete Meldungen führen ohne Ausnahme zum Verlust der Ansprüche.

Informationen zum Meldeverfahren finden sich auf der [Bild-Kunst-Website](#).

Meldungen wenn möglich über das [Online-Meldeportal](#).

Nachfragen können am besten per E-Mail gestellt werden: info@bildkunst.de

KulturPass für junge Menschen

Seit Ende Mai ist es so weit: Der KulturPass, mit dem 18-Jährige Kultur aller Art mit einem Budget von 200 Euro erkunden können, ist mit der Registrierungsphase für Kulturanbietende gestartet.

Der KulturPass ist ein Angebot der Bundesregierung (auf Initiative des Deutschen Bundestags gemeinsam mit der Staatsministerin für Kultur und Medien, Claudia Roth, und Bundesfinanzminister Christian Lindner) für alle, die 2023 ihren 18. Geburtstag feiern. Sie erhalten ein Budget von 200 Euro, das sie für Eintrittskarten, Bücher, CDs, Platten und vieles andere einsetzen können. So soll Kultur vor Ort noch einfacher erlebbar und gleichzeitig die Nachfrage bei den Anbietenden gestärkt werden.

Am 1. Juni 2023 um 14 Uhr gibt es noch einmal eine Online-Veranstaltung für Kulturanbietende: Fragen und Antworten zum digitalen Marktplatz (KulturPass), zu der man sich hier anmelden kann.

Beratungs- und Forschungsstelle für Immaterielles Kulturerbe

Ob Tanz und Theater, Feste und Bräuche, Formen der Wissensweitergabe oder gesellschaftlichen Selbstorganisation – kulturelle Ausdrucksformen sind divers und vielfältig. Was sie eint, ist die Bereicherung unserer Alltagskultur. Seit 2003 fördert die UNESCO durch das Übereinkommen zur Erhaltung des Immateriellen Kulturerbes die Vielfalt und Sichtbarkeit kultureller Ausdrucksformen. Dieses Jahr wurde am Institut für Sächsische Geschichte und Volkskunde (ISGV), eine Beratungs- und Forschungsstelle für Immaterielles Kulturerbe eingerichtet. Im aktuellen Bewerbungszyklus können noch bis zum 31.10.2023 beim SMWKT Anträge für die Aufnahme in das Bundesweite Verzeichnis für Immaterielles Kulturerbe eingereicht werden.

Bei Fragen zum Immateriellen Kulturerbe können stehen die Mitarbeiter:innen des ISGV zur Verfügung.

Monitoringbericht Kultur- und Kreativwirtschaft 2022

Das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) hat den Monitoringbericht Kultur- und Kreativwirtschaft 2022 veröffentlicht, der mit wirtschaftlichen Kennzahlen die Lage und Perspektiven der Kultur- und Kreativwirtschaft (KKW) in Deutschland erfasst.

Sächsischer Förderpreis für Demokratie

Mit dem Sächsischen Förderpreis für Demokratie werden Projekte, Initiativen und Kommunen ausgezeichnet, die sich für die Stärkung der Demokratie und Menschenrechte in Sachsen engagieren und sich gegen Rassismus, Antisemitismus oder Rechtsextremismus einsetzen. Am 23. Mai startet die diesjährige Ausschreibung. Bewerbungen mit eigenen Projekten sind möglich, aber auch das Vorschlagen von anderen Initiativen und Projekten.

Diskussion: Elternschaft und Solo-Selbstständigkeit

Den Auftakt einer Veranstaltungsreihe zum Themenfeld „Solo-Selbstständigkeit und Kind“ bildet die hybrid veranstaltete Diskussionsrunde „Man kann nicht alles haben! PASST FAMILIENPLANUNG IN EINE SELBSTSTÄNDIGKEIT?“. Diskutiert werden Fragen wie: Wie passt ein Kind in mein selbstständig-tätiges Leben? Wie bekomme ich das alles unter einen Hut? Was muss ich im Vorfeld beachten und planen? Gesprochen wird über Flexibilität, Netzwerke, Zeitmanagement und Finanzen.

Wann: 01. Juni 2023 /// 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Wo: Hybrid/ Haus der Selbstständigen /// Online via Zoom und Jacobstr. 5, 01405 Leipzig

Hier geht's zur Anmeldung. Der Link zur Teilnahme ist via Email an kontakt@lbk-sachsen.de erhältlich.

Dieser Veranstaltung, welche in Kooperation des Landesverbandes der Kultur- und Kreativwirtschaft e.V. - Kreatives Sachsen mit dem Haus der Selbstständigen in Leipzig stattfindet, folgen drei weitere Veranstaltungen in Sachsen bis Dezember 2023.

Thematisch bauen diese aufeinander auf und gehen auf die verschiedenen Phasen und Lebenssituationen der Solo-Selbstständigkeit mit Kind ein: von der Elternzeit bis hin zur Vereinbarung von Kind und Beruf.

Diskutiert wird über nötige und erforderliche Rahmenbedingungen für eine verbesserte Vereinbarung von Elternschaft und Solo-Selbstständigkeit durch alle Branchen hindurch. Diese Dialogprozesse dienen dazu, die Bedarfe und Lebensrealitäten selbstständig tätiger Personen in Sachsen zu erfassen und dabei zugleich gemeinsam Lösungsansätze zu entwickeln.

Gern können die Kinder mitgebracht werden - für eine professionelle Kinderbetreuung ist gesorgt.

Seminarprogramm: Fragen zur Vereinspraxis

Das kostenfreie Seminarprogramm des Vereins- und Stiftungszentrum zu verschiedensten Fragen des Vereinslebens und Aktuellem zu Verein, Ehrenamt und Gemeinnützigkeit finden Sie auf der [Website](#).

Viele Online- und Präsenzseminare sind bereits ausgebucht. Kapazitäten gibt es u.a. noch im Präsenzseminar „Datenschutz im Verein“ am **06. Juni 2023 um 18 Uhr** in Meißen.

Die Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) enthält zahlreiche Anforderungen, welche auch für Vereine gelten. Angesichts der umfassenden und strengen datenschutzrechtlichen Vorgaben ist es unerlässlich, über die Rechtslage und die damit einhergehenden Pflichten im Bilde zu sein. Im Seminar werden die für Vereine wesentlichen Aspekte des neuen Datenschutzrechts nach DSGVO behandelt und über entsprechenden Handlungsbedarf aufgeklärt.

Informationen zur Veranstaltung und zur Anmeldung gibt es [hier](#).

Veranstaltungsort: Bürger für Meißen - Meißen kann mehr e. V., Nicolaisteg 8, 01662 Meißen

Online-Seminar: EU-Kulturförderung durch Interreg?!

Das [Creative Europe Desk Kultur](#) veranstaltet am **07. Juni 2023 von 10 bis 11:30 Uhr** ein Online-Seminar zum Thema „EU-Kulturförderung durch Interreg?!“

Interreg ist Teil der EU-Förderung. Die Programme sind darauf ausgelegt grenzüberschreitende Kooperationen zwischen Regionen und Städten in Europa zu unterstützen. Der Fokus der Förderungen liegt also auf der regionalen Zusammenarbeit in verschiedenen Grenzgebieten und Regionen. Gefördert werden Projekte, die das tägliche Leben beeinflussen – und dazu zählen auch kulturelle Vorhaben, die vom kulturellen Austausch über Denkmalschutz bis hin zu Stadtentwicklung und Tourismus reichen können. Im Rahmen der Online-Veranstaltung geben wir Ihnen einen Überblick über Interreg und die verschiedenen Aktionsbereiche.

Die Veranstaltung richtet sich an Kultureinrichtungen und Kulturschaffende aus Österreich und den Bundesländern im Süden und Osten Deutschlands, die auf der Suche nach finanzieller Unterstützung für europäische Kooperationen sind.

Hier geht es [zur Anmeldung](#).

ProTalks – Online-Workshop zum Thema “Pay the artist”

Am **15. Juni 2023, von 16 bis 18 Uhr**, findet der zweite, vom BBK veranstaltete Online-Workshop der Reihe ProTalks statt. Das Thema ist: „Pay the artist: Verhandeln auf Basis des BBK-Leitfadens Honorare“.

Mit einem Input von Marcel Noack (Bildender Künstler, BBK Bundesvorsitzender und 1. Vorsitzender des LBK-Landesrates).

Das Tätigkeitsfeld Bildender Künstler:innen umfasst weit mehr als das Erschaffen von Kunstwerken und ihrer Präsentation. Künstler:innen erbringen zahlreiche künstlerische Leistungen z. B. in der Kulturellen Bildung, der Lehrtätigkeit, der Vermittlung und Leitung. Dass diese Leistungen angemessen vergütet werden sollen, steht außer Frage. Der im Dezember 2022 veröffentlichte Leitfaden Honorare des BBK Bundesverbands trägt dem Rechnung und empfiehlt Honoraruntergrenzen.

Der Workshop erfasst systematisch die Tätigkeitsfelder bildkünstlerischer Leistungen und behandelt die Fragen, wie sich ein angemessenes Honorar herleiten lässt und exemplarisch welche Leistungen, respektive Kosten Künstler:innen unbedingt in Rechnung stellen sollten.

Die Teilnahme am Workshop ist kostenlos. Die Teilnehmendenzahl ist begrenzt. Das Anmeldeformular gibt es [hier](#).

Die unter dem Titel ProTalks zusammengefassten Online-Workshops knüpfen an die Publikation [ProKunsT6 – Handbuch Bildende Kunst](#) an und ermöglichen einen Einstieg in verschiedene berufsrelevante Bereiche.

Weitere Termine:

28. September 2023, 16.00-18.00 Uhr: Kunst am Bau

16. November 2023, 16.00-18.00 Uhr: Steuern

Blaudruckkonferenz – Das Blaue Wunder in der Lausitz

Blaudruck gehört seit 2018 zum UNESCO-Welterbe, dennoch droht dieses einmalige Kunsthandwerk auszusterben. In Kooperation mit dem Kreative Lausitz e.V. und Inwertsetzung sorbisches Kulturerbe für die Lausitz veranstaltet der Landesverband der Kultur- und Kreativwirtschaft e.V. deshalb eine Blaudruck-Konferenz, die dieses Erbe sichtbar macht und Anknüpfungspunkte zu Design, Kunst, Tourismus und Alltagskultur aufzeigt. In Pulsnitz steht eine der ältesten noch produzierenden Manufakturen Europas, die 1633 gegründete Blaudruckerei Thieme. Dort geben die Akteur:innen und Referent:innen Einblicke in die Geschichte des Blaudrucks, zeigen aktuelle Trends und Potentiale und entwickeln gemeinsam Strategien für die Zukunft dieses Handwerks.

WANN? 30. Juni 2023 /// 13-20 Uhr

WO? Blaudruckerei Thieme /// Bachstraße 7, 01896 Pulsnitz

Das Programm und den Anmeldelink gibt es hier.

AUSSCHREIBUNGEN

Stipendium im Künstlerhaus Meinersen

Aufenthaltsstipendium im Künstlerhaus Meinersen für max. 12 Monate. Künstlerischer Schwerpunkt: RAUM

Einreichungsfrist: 01.06.2023
Genre: Diverse

Residenz im Museum für Druckkunst Leipzig

Vier Stipendien mit Residenzpflicht im Museum für Druckkunst sind für die künstlerische Entwicklung im Bereich der Druckgrafik (Hoch-, Tief- und Flachdruck) bestimmt und werden für vier Wochen vergeben.

Einreichungsfrist: 04.06.2023
Genre: Druckgrafik

Kunstwettbewerb Museumskarree M²plus „Zwischenhalt im Zwischenraum“

Der Kunstwettbewerb mit vorgeschaltetem Bewerbungsverfahren hat die städtische Freifläche zwischen dem MdbK in Leipzig und seiner umgebenden Eckbebauung im Südwesten zum Inhalt. Ein Kunst- und Begegnungsort mit Strahlkraft und Verweilqualität soll entstehen.

Einreichungsfrist: 05.06.2023
Genre: Kunst im öffentlichen Raum

Open Call Ausstellungsjahr 2024 im nachtspeicher23 e.V.

Der nachtspeicher23 e.V. ist ein kleiner, vollkommen ehrenamtlich organisierter Verein mit eigener Off-Galerie in Hamburg (St. Georg) und bietet Künstler:innen kostenfrei die Möglichkeit sowie den Raum zum Ausstellen.

Einreichungsfrist: 05.06.2023
Genre: Diverse

Dorf Eigen Art 2023

Im mittlerweile schon bekannten „Kunst-Dorf“ im Landkreis Kassel hat der Verein Dorf Eigen Art erneut genügend Familien in Oelshausen als „Galerist:innen auf Zeit“ gewinnen können, die nun schon zum siebten Mal ihre Häuser, Scheunen oder Gärten für bildende Künstler:innen öffnen.

Einreichungsfrist: 12.06.2023
Genre: Diverse

Kunst und Kultur für alle

Die Aktion Mensch unterstützt inklusive Projekte, in denen Menschen mit und ohne Behinderung sich kreativ mit eigenen Ideen und Wünschen einbringen können. Für die inhaltliche und barrierefreie Ausgestaltung stellt die Aktion Mensch bis zu 10.000 Euro Zuschuss pro Vorhaben bereit.

Einreichungsfrist: 15.06.2023
Genre: Sonstiges

Kreativraumförderung Dresden 2023

Dresden bezuschusst Kreativschaffende mit weiteren 100.000 Euro. Gefördert werden zum Beispiel baukonstruktive Einbauten, Grundkonstruktionen oder auch der Kauf und die Installation von Elektrik und Telekommunikationsinfrastruktur.

Einreichungsfrist: 27.06.2023
Genre: Sonstiges

Gestaltungswettbewerb für Fürstenberg

Wettbewerb zur Neugestaltung des Vorplatzes der KulturScheune1a. Es sollen 5 kreativ-künstlerische Ideen gefördert werden. Der Wettbewerb steht im Kontext der geschichtlichen Entwicklung Fürstenbergs.

Einreichungsfrist: 30.06.2023
Genre: Kunst im öffentlichen Raum, Diverse

bpp YOUNG PHOTO AWARD 2023

Bereits zum dritten Mal schreibt der bpp – bund professioneller portraitfotografen den YOUNG PHOTO AWARD aus. Der bpp vergibt Preise im Gesamtwert von 10.000,- EUR.

Einreichungsfrist: 30.06.2023
Genre: Fotografie

Ideenwettbewerb Plastik Schloss Mansfeld

Gesucht wird eine Idee für eine Plastik im Außenbereich des Schlosses Mansfeld, die das Alleinstellungsmerkmal - drei Grafschaften als Gipfel der deutschen Kleinstaaterie in Mitteldeutschland auf engstem Raum - bildhauerisch umsetzt.

Einreichungsfrist:

30.06.2023

Genre:

Kunst im öffentlichen Raum

Ausschreibung „animation-installation“ 2023

Für die Biennale werden Werke angenommen, die animiertes Bild (wie Computeranimation, stop motion oder durch andere Mittel animierte Bilder) in den Kontext einer raumbezogenen Installation setzen. Werke, die eine Auseinandersetzung mit für die heutige Gesellschaft relevanten Themen suchen, werden bevorzugt.

Einreichungsfrist:

30.06.2023

Genre:

digital/Neue Medien, Animation, Installation

Stipendium für Bildende Kunst und Kunsttherapie

In Kooperation mit dem Kunstverein Reutlingen und den Hochschulstudiengängen Künstlerische Therapien (HKT) der HfWU Nürtingen-Geislingen hat die Habila ein Kunststipendium eingerichtet, das jährlich an junge Künstler:innen vergeben wird.

Einreichungsfrist:

30.06.2023

Genre:

Diverse

BISS-Foto-Award 2023

Der BISS-Foto-Award „Zu viel? Zu wenig? – Leben in Armut und Obdachlosigkeit“ zeichnet Fotograf:innen aus, die mit den gestalterischen Mitteln der Fotografie das Thema des Wettbewerbs in herausragender Weise darstellen. Der Foto-Award ist mit Geldpreisen in Höhe von insgesamt 12.000 Euro dotiert.

Einreichungsfrist:

30.06.2023

Genre:

Fotografie

Kulturraumförderung Meißen

Die Kulturräume fördern kulturelle Einrichtungen und Projekte von regionaler Bedeutung.

Einreichungsfrist:

30.06.2023

Genre:

Diverse

Kunst- und Kulturförderung Chemnitz

Zuschuss (projektbezogen) aus dem Fonds der kommunalen Kunst- und Kulturförderung beantragen / Projektförderung

Einreichungsfrist:

30.06.2023

Genre:

Diverse

Markus Klammer-Stipendium 2023

Seit 1997 vergibt die Markus Klammer-Stiftung Stipendien, bzw. Preise an junge Künstler:innen, die sich in ihren Arbeiten mit sakraler Kunst beschäftigen. Das Stipendium ist mit 5.000 Euro dotiert. Damit verbunden ist eine Ausstellung in den Räumen der Städtischen Galerie der Stadt Speyer.

Einreichungsfrist: 01.07.2023
Genre: Diverse

Stipendien der Kulturstiftung des Freistaates Sachsen

Die Kulturstiftung vergibt jährlich rund 50 Stipendien an sächsische Künstlerinnen und Künstler. Dazu zählen zum einen ortsunabhängige Arbeitsstipendien, die ausschließlich in den Sparten Bildende Kunst, Darstellende Kunst und Musik, Literatur und Film vergeben werden. Diese Stipendien beinhalten eine monatliche Förderung von 1.500 Euro und werden in der Regel für 3 bis 6 Monate vergeben. Zum anderen vergibt die Kulturstiftung in Kooperation mit ihren Partnerinstitutionen weltweit Residenzstipendien.

Einreichungsfrist: 01.07.2023
Genre: Diverse

ALLE AUSSCHREIBUNGEN FINDEN SIE AUF UNSERER WEBSEITE ►

ANZEIGE

:::HIER IST NOCH PLATZ FÜR EINE ANZEIGE:::

Bei Interesse kontaktieren sie uns einfach per [Mail](#) oder Telefon (0351-56 35 74-2), gern geben wir ihnen Auskunft über die Konditionen. Wir freuen uns auf ihre Unterstützung!

WERKSCHAU I HALLE 12, LEIPZIGER BAUMWOLLSPINNEREI, SPINNEREISTRASSE 7,
04179 LEIPZIG

Voilà: Polyphon

Mitgliederausstellung des Bund Bildender Künstlerinnen und Künstler Leipzig e.V.

24. Mai – 14. Juni 2023

Öffnungszeiten: Mi – Sa 14-18 Uhr

Über 120 Mitglieder des BBK Leipzig e.V. präsentieren aktuelle Positionen Leipziger Kunst.

Unter dem Titel „VOILÁ: Polyphon“ beteiligen sich Künstler:innen aus Leipzig und dem Leipziger Kulturraum mit Beiträgen aus den Bereichen Malerei, Grafik, Handzeichnung, Fotografie, Skulptur, Objekt und Installation.

Mehr Infos auf der [Website](#) des Bund Bildender Künstlerinnen und Künstler Leipzig e.V.

4D PROJEKTORT DES BBK LEIPZIG E.V., TAPETENWERK HAUS B, LÜTZNER STRASSE 91,
04177 LEIPZIG

Pop Up Atelier #2 // Sätze im Raum // Lücken in der Stadt // Catherine Sanke und Luzia Rux

Atelier: 1. Juni – 13. Juli 2023

Offenes Atelier und Gespräch: 22.6. 2023 18:00 Uhr

Eröffnung: 29. Juni 2023, 18 Uhr

Ausstellung: 29. Juni bis 13. Juli 2023

Um auf die angespannter werdende Atelierraumsituation in Leipzig aufmerksam zu machen, wird der 4D Projektort des BBK Leipzig e.V. 2023 dreimal zum Pop Up Atelier. Von den Vereinsmitgliedern ausgewählte Künstlerinnen nutzen den Raum je vier Wochen als temporäres Atelier, anschließend gibt es eine Ausstellung.

Wem gehört die Stadt? Welches Recht auf Stadtraum haben wir (alle), in einer Zeit, in der Freiräume immer mehr verschwinden, Flächen versiegelt werden, Häuser mit Wohnungen zu meist unerschwinglichen Preisen emporwachsen? Von wem ist die Idee? Welche Rolle spielt Eigentum im kollektiven Prozess? Welche die Gesellschaft, in der wir eingebettet sind?

Text wird zu Raum wird zu Textkörper. Ein Bild der einen wird zur Frage an die andere. Sätze im Raum // Lücken in der Stadt ist eine bildhauerische Unterhaltung von Catherine Sanke und Luzia Rux über Mangel und Aneignung im Stadtraum.

Mehr Infos auf der [Website](#) des Bund Bildender Künstlerinnen und Künstler Leipzig e.V.

Öffnungszeiten

Der Projektraum Chemnitzer Künstlerbund e.V. hat geöffnet:

Mi 11 - 17 Uhr / Ausstellung, Shop + Geschäftsstelle

Do 11 - 17 Uhr / Ausstellung, Shop + Geschäftsstelle

Vorstand

Die nächste Vorstandssitzung findet am Montag, den 12. Juni um 18 Uhr im Projektraum CKB e.V. statt.

Aktzeichnen

Für CKB-Mitglieder findet jeden Donnerstag von 19 bis 21 Uhr im Projektraum des CKB e.V. Aktzeichnen statt.

CKB e.V. Werkschau „UMSICHT“

01. August bis 23. Oktober 2023 im Wasserschloß Klaffenbach

Wir erheben eine Teilnehmerunkostenpauschale i.H.v. **30 Euro** pro Aussteller:in.
Die Rechnungen dazu werden Ende Juli gestellt.

Katalog: Jedes ausstellende Mitglied erhält 2 Exemplare kostenfrei. Der Katalog wird 15 Euro im Verkauf kosten. Wir bitten um Rückmeldung, ob für den Eigenbedarf weitere Kataloge von uns reserviert werden sollen. Das ist für uns auch wichtig in Hinblick auf die finale Druckauflage.

Wir bitten Mitglieder, die sich beim Aufbau und/oder Abbau beteiligen wollen bei der Geschäftsstelle zu melden.

Anlieferungen der Arbeiten im Wasserschloß Klaffenbach:

19. bis 21. Juli 2023, 11-13 Uhr / 14-17 Uhr

Pro Aussteller:in maximal 3 Arbeiten. Bitte Papierarbeiten fertig gerahmt abgeben. Alle Arbeiten sind einzeln mit Beschriftung zu versehen (Name, Bildtitel, Entstehungsjahr, Verkaufs- oder Versicherungspreis). Im Verkaufspreis muss die Verkaufsprovision für den CKB e.V. i.H.v. 20 % enthalten sein. Eigenständig erstellte Lieferscheine bitte zweifach ausgedruckt zur Abgabe mitbringen.

Die Hängekommission wird mind. eine der eingereichten Arbeiten pro Künstler:in in die Ausstellung integrieren, bestenfalls alle eingereichten Arbeiten. Es wird sich nach Menge der Teilnehmer:innen und nach optimaler Wirkung für das Gesamtbild der Ausstellung gerichtet.

Vernissage: Dienstag, 01. August 2023 um 19 Uhr

Worte: Michael Wächter (Dresden)

Abbau & Abholung der Arbeiten: 24. und 25. Oktober 2023, 11-13 Uhr / 14-17 Uhr

PROJEKTRAUM DES CKB E.V.; MORITZSTRASSE 19, 09111 CHEMNITZ

KUNSTPASSAGE

17. Juni 2023 13 bis 18 Uhr

Auch dieses Jahr präsentiert der CKB in der Passage Moritzstraße 19 zahlreiche Künstler:innen der Region. Wir zeigen und verkaufen Kunst, Kunsthandwerk und Design. Lassen Sie sich von der schönen Atmosphäre inspirieren. Schauen Sie vorbei zum Schlendern, Plaudern und Kaufen.

NEUAUFNAHMEN CKB + FÜNF

bis 22. Juni 2023: Brigitte Nicolai, Hans Salomon-Schneider, Hartmut Rademann, Guido Günther, Markus Esche

Der CKB wurde um fünf neue künstlerische Handschriften bereichert, die wir mit dieser Ausstellung präsentieren. Grafik und Malerei trifft auf Streetart und Skulptur, wobei sich zugleich auch unterschiedliche Generationen begegnen.

ZUGABE: AUSSTELLUNGSREIHE IM SCHAUSPIELHAUS CHEMNITZ SPINNEREI | BAR

Bis zur Sommerpause 2023 ist im Hauptfoyer des Spinnbaus eine Papier-Installation von Marian Kretschmer mit Zeichnungen zu Stefan Heyms „DIE AUGEN DER VERNUNFT“ zu sehen. Die Tuscheillustration auf Signalorangen Karton wurde erstmals zur IBUG in Flöha 2022 gezeigt. Sie ist im Rahmen seines künstlerischen Schaffens zum Leben und Werk von Stefan Heym entstanden, zu welchem Marian Kretschmer seit ca. vier Jahren mit Gerald Richter und der Stefan Heym Gesellschaft an einer 280-seitigen Graphic Novel für den BertelsmannVerlag arbeitet. Diese wird zur Leipziger Buchmesse 2024 präsentiert.

KÜNSTLERBUND DRESDEN E.V.

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle

Die Geschäftsstelle ist regulär dienstags und donnerstags von 9:30 – 13 Uhr und 14 – 17 Uhr geöffnet. Für Beratungsgespräche empfehlen wir telefonische Voranmeldung.

Aktzeichnen

Nur einmal noch, vor einer dann bevorstehenden Sommerpause, ist Gelegenheit zum gemeinsamen Akzeichnen:

- Dienstag, 13. Juni 2023, 18 Uhr

Wir bitten um Anmeldung über: martina.remlinger@kuenstlerbund-dresden.de oder telefonisch unter: 0351/8015516.

Ab September geht es im üblichen Turnus weiter.

Die Kurse finden in den Räumen der Geschäftsstelle auf der Hauptstr. 34 (Eingang Ritterstraße) stattfinden.

Neues aus unseren Ateliers | Noch bis zum 09. Juni 2023

Die Midissage war schön! Für alle dich noch nicht oder noch nicht genug geschaut haben, gibt es noch ein paar Tage Zeit, die vierte Auflage der diesjährigen Werkschau "Neues aus unseren Ateliers" kennenzulernen. Immer innerhalb der Öffnungszeiten unseres Kooperationspartners, der Volksbank Dresden-Bautzen eG.

Dieses Jahr formen Arbeiten von 51 Mitgliedern ein Kaleidoskop der Dresdner Gegenwartskunst.

WILLKOMMEN! Neue Besen - alte Hasen | Bis 22. Juni 2023

Nicht nur in der Villa Eschebach, auch in unseren Räumen in der Geschäftsstelle gibt bis Ende Juni wieder Neues von euch zu sehen.

Diesmal haben sich folgende Neu-Mitglieder mit einem Bestandsmitglied zusammengefunden:

- Tom Böhm mit Michael Melerski
- Noemi Durighello mit Ulrike Mundt
- Heinz Schmöllner mit Lucas Oertel
- Sabine Schober mit Ulrich F. Stanke

Beratung zur Sächsischen Werkdatenbank

Kunstschaffende, die in Sachsen ihr Werkverzeichnis anlegen möchten, haben die Möglichkeit, dies in der Sächsischen Werkdatenbank zu tun. Wie man sich dort anmeldet und Daten einpflegt oder auch welche Möglichkeiten der Unterstützung es bei Sichtung, Katalogisierung und fotografischer Erfassung gibt, erklärt unsere Kollegin Susanne Magister. Eine Voranmeldung zwecks Terminvergabe ist erforderlich.

Die nächsten Termine sind am **06. Juni** und am **04. Juli 2023** jeweils zwischen 9:30 - 11:30 Uhr. Zur Vereinbarung eines konkreten Zeitfensters melden Sie sich bitte beim Künstlerbund oder bei s.magister@lbk-sachsen.de an. Sie können darüber hinaus auch gern einen individuellen Termin vereinbaren.

Acht Stipendiatinnen für 2023 ausgewählt

Bereits 1993 ludt das Künstlergut Prösitz zum ersten Symposium für Bildhauerinnen mit Kindern ein. Aus eigener Betroffenheit heraus, entwickelte sich die Idee, Künstlerinnen Zugang zu einem mehrwöchigen Arbeitsaufenthalt zu schaffen, welche neben ihrer beruflichen Herausforderung auch die der Mutterschaft meistern. Die Teilnahme an anderen Kunstsymposien in Deutschland (und darüber hinaus) können Künstlerinnen mit kleinen Kindern selten realisieren, da sie - im Gegensatz zu den Vätern - immer noch häufig die zeitintensivere Betreuung wahrnehmen müssen und einen Monat „Ausfall“ aus dieser Rolle selten gewährt bekommen. Die Stipendien im Künstlergut Prösitz hingegen erlauben, die Kinder mitzubringen, die während der Symposiumszeit eine Tagesbetreuung erfahren.

Eine Jury wählte nunmehr die Stipendiatinnen für das bereits laufende Jahr 2023 aus. Insgesamt haben sich 55 Künstlerinnen aus der Bundesrepublik und Europa beworben. Ausgewählt wurden **Charlotte Antony (Halle/Saale); Katja Jaroschewski (Wettin-Löbejün); Chiharu Koda (Karlsruhe); Anne Mieves (Hamburg); Sandra Rosenstiel (Dresden); Anja Spitzer (Berlin); Ruth Unger (Leipzig) und Luzia Werner (Halle/Saale).**

Der Verein Künstlergut Prösitz ist heute ein erfahrener und kompetenter Partner in den Bereichen der Künstlerinnenförderung wie auch der Kulturarbeit im ländlichen Bereich mit Strahlkraft weit über die sächsischen Grenzen hinaus.

SCHLOSS BATZDORF, SCHLOSSSTR.2 / OT. BATZDORF, 01665 KLIPPHAUSEN

"AN GE SICHT": Schloß Batzdorf | bis 30. Juli 2023

Skulptur - Ute Hartwig Schulz in der Schloßkapelle
Zeichnungen - Hans-Ulrich Wutzler in der Ladengalerie
PinSELZEICHNUNG - Bettina Zimmermann im Foyer

Geöffnet zu allen Veranstaltungen auf [Schloss Batzdorf](#) und nach telefonischer Anmeldung unter 0177 4872425

BAUTZENER KUNSTVEREIN e.V.

Galerie Budissin
Schlossstraße 19, 02625 Bautzen

Telefon: 03591 42223
Fax: 034385 524 47

E-Mail: galerie@kunstverein-bautzen.de

BUND BILDENDER KÜNSTLERINNEN UND KÜNSTLER LEIPZIG e.V.

Tapetenwerk, Haus K
Lützner Straße 91, 04177 Leipzig

Telefon: 0341 261 8899

E-Mail: info@bbkl.org

Öffnungszeiten:

Dienstag 10 bis 13 Uhr
Mittwoch 13 bis 16 Uhr
Donnerstag 10 bis 13 Uhr
und nach Vereinbarung

4D Projektort des BBK Leipzig e.V.:
Tapetenwerk Leipzig, Haus B, Paterre
Lützner Straße 91, 04177 Leipzig

Öffnungszeiten:

Di - Do 14 bis 18 Uhr
und nach Vereinbarung

Bankverbindung:

Sparkasse Leipzig
IBAN: DE29 8605 5592 1100 8016 65
BIC: WELADE8LXXX

BUND BILDENDER KÜNSTLER VOGTLAND e.V.

Projektraum
Bärenstraße 4, 08523 Plauen

Telefon: 03741 222568

Öffnungszeiten der Galerie:

Fr 14 - 18 Uhr, Sa 13 - 17 Uhr

Bankverbindung:

Sparkasse Vogtland
IBAN: DE04870580003143000049
BIC: WELADED1PLX

CHEMNITZER KÜNSTLERBUND e.V.

Geschäftsstelle + Projektraum
Moritzstraße 19, 09111 Chemnitz

Telefon: 0371 414 847

E-Mail: info@ckbev.de

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle:

Mi, Do 11 - 17 Uhr

Öffnungszeiten des Projektraumes:

Mi, Do 11 - 17 Uhr

Bankverbindung:

Commerzbank Chemnitz
IBAN: DE20870400000107799900
BIC: COBADEFFXXX

KÜNSTLERBUND DRESDEN e.V.

Wir sind umgezogen:
Hauptstraße 34 (Eingang Ritterstraße)
01097 Dresden

Telefon/Fax: 0351 801 5516

E-Mail:

berufsverband@kuenstlerbund-dresden.de

Öffnungszeiten Geschäftsstelle/Galerie:

Di, Do 9.30 - 13 Uhr und 14 - 17 Uhr
und nach Vereinbarung

Bankverbindung

Ostsächsische Sparkasse
IBAN: DE67850503003120064911
BIC: OSDDDE81XXX

KÜNSTLERGUT PRÖSITZ e.V.

Prösitz Nr. 1, 04668 Grimma

Telefon: 034385 513 15

Fax: 034385 524 47

E-Mail: info@kuenstlergut-proesitz.de

OBERLAUSITZER KUNSTVEREIN e.V.

Standorte:

- Annenkapelle Görlitz
- Arkadenhof Löbau
- Kunstlade Zittau
- Kleine Galerie Weißwasser

Telefon: 035844/76390

Vereinsadresse:

Vorsitzender: Wolfram Schnebel

Hochwaldstraße 15b

02797 Oybin OT Lückendorf

Landesverband Bildende Kunst Sachsen e.V.

Riesaer Straße 32

01127 Dresden

Deutschland

Telefon: 0351-56 35 74-2

Fax: 0351-56 35 74-1

E-Mail: kontakt@lbk-sachsen.de

GEFÖRDERT DURCH:



Gefördert durch das Sächsische Staatsministerium für Wissenschaft, Kultur und Tourismus.
Diese Einrichtung wird mitfinanziert durch Steuermittel auf Grundlage des vom
Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.